
Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2008**

64617

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Philosophie/Ethik (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Begriff und Aufbau der Ethik**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **2**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Cicero hat in „De officiis“ den Zusammenhang des Ehrevollen mit dem Nützlichen erörtert. Stellen Sie dar, welchen Stellenwert diese beiden Begriffe bei Cicero haben und wie seiner Auffassung nach in ethisch relevanten Situationen entschieden und gehandelt werden sollte!

Thema Nr. 2

Erläutern Sie (darstellend und kritisch würdigend), welches Verständnis von Sittlichkeit Platon im Dialog *Gorgias* vertritt, mit welchen Gegenpositionen er sich auseinandersetzt und wie er sein eigenes Konzept zu begründen versucht!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2008**

64618

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Philosophie/Ethik (vertieft studiert)**

Einzelprüfung: **Angewandte Ethik**

Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **3**

Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Die Stammzellenforschung wird durch deutsche Gesetzgebung auf „alte“ Stammzelllinien eingeschränkt.

Vergleichen Sie die gegensätzlichen Ansprüche von wissenschaftlicher Forschung und generellem Schutz menschlichen Lebens und kommen Sie zu einer begründeten Einschätzung der ethischen Qualität der deutschen Gesetzgebung in diesem Punkt!

Thema Nr. 2

Film und Fernsehen gehören zu den bevorzugten Medien der Jugendlichen in unserer Zeit.

Stellen Sie unter medienethischen Gesichtspunkten die Funktion und den Wandel von Werten und Normen im Bereich von Film und Fernsehen dar! Gehen Sie dabei auf die für die moralische Entwicklung von Jugendlichen besonders wichtigen Aspekte ein und erörtern Sie diese kritisch im Hinblick auf das gegenwärtige Medienangebot!

Thema Nr. 3

Lässt sich der Begriff „Gerechtigkeit“ auf Löhne und Preise anwenden oder besteht die liberalistische Kritik daran zu Recht?

Thema Nr. 1

„Welche Verstärkung für Religion und Gesetze, wenn sie mit der Schaubühne in Bund treten, wo Anschauung und lebendige Gegenwart ist, wo Laster und Tugend, Glückseligkeit und Elend, Thorheit und Weisheit in tausend Gemälden faßlich und wahr an dem Menschen vorübergehen, wo die Vorsehung ihre Räthsel auflöst, ihren Knoten vor seinen Augen entwickelt, wo ... alle Schminke verfliegt und die Wahrheit unbestechlich wie Rhadamanthus Gericht hält.“

Friedrich Schiller: Die Schaubühne als eine moralische Anstalt betrachtet (1784).

Text nach: Schillers sämtliche Werke, Zehnter Band (Stuttgart und Tübingen: Cotta 1836), 77-91, hier 79

Erläutern Sie anhand dieses Textes, worin Schiller die Leistung des Theaters erblickt, und stellen Sie Überlegungen darüber an, in welchem Maße die zeitgenössische Medienlandschaft diese Leistungen erbringen kann und soll! Es genügt, wenn Sie sich dabei auf *eine* Sparte Ihrer Wahl (Film, Fernsehen, Computerspiele usw.) beziehen.

Thema Nr. 2

Wirtschaftsethische Gesichtspunkte einer Kritik des „homo oeconomicus“

Thema Nr. 3

Die Bayerische Verfassung enthält in Artikel 141 ein Bekenntnis und eine Verpflichtung zum Umweltschutz.

Erörtern Sie unter umweltethischen Aspekten Ziele und Mittel eines verantwortlichen Umgangs mit der Natur!

Thema Nr. 4

In letzter Zeit wird der umstrittene Plan einer Änderung der so genannten Stichtagsregelung im deutschen Stammzellengesetz diskutiert.

Schildern Sie, worum es dabei geht, und legen Sie wichtige Streitpunkte – vor allem den ethischen – dar!

Prüfungsteilnehmer

Prüfungstermin

Einzelprüfungsnummer

Kennzahl: _____

Kennwort: _____

Arbeitsplatz-Nr.: _____

**Herbst
2008**

64619

**Erste Staatsprüfung für ein Lehramt an öffentlichen Schulen
— Prüfungsaufgaben —**

Fach: **Philosophie/Ethik (vertieft studiert)**
Einzelprüfung: **Religionsphilosophie und -wissenschaft**
Anzahl der gestellten Themen (Aufgaben): **2**
Anzahl der Druckseiten dieser Vorlage: **2**

Bitte wenden!

Thema Nr. 1

Säkularisierung oder Rückkehr der Religionen?

Stellen Sie die insbesondere religions-soziologischen Theorien hinter diesen Schlagworten dar!
Wie hat sich Religion im Zuge des 20. Jh. verändert?

Thema Nr. 2

Erläutern Sie den Argumentationsgang des ontologischen Gottesbeweises bei Anselm von Canterbury, René Descartes und Immanuel Kant!

Thema Nr. 1

Eine funktionale Rechtfertigung religiösen Glaubens weist darauf hin, dass gläubige Menschen sowohl persönliche Vorteile (durch Orientierung, Teilnahme am Gemeindeleben und Hilfe in Grenzsituationen) haben, als auch Religion durchschnittlich eine ethisch bessere Qualität des Handelns in einer Gesellschaft erzeugt.

Stellen Sie diese funktionale Strategie der Religionsbegründung näher dar und vergleichen Sie damit das Selbstverständnis der christlichen oder islamischen oder jüdischen Religion!

Thema Nr. 2

Geben Sie im Blick auf die Bedeutungen des lateinischen Wortes

religio =
Bedenken, Scheu
Gewissenhaftigkeit
Gottesfurcht, Frömmigkeit
Gottesdienst, Kultus
Heiligkeit, Eid

eine begriffliche Bestimmung von **Religion!**

Versuchen Sie dabei, die Vielheit der Erscheinung von Religion auf einen einheitlichen, verbindenden Begriff zu bringen!

Arbeiten Sie mit Beispielen, die Ihnen vertraut und bekannt sind!

Überlegen Sie die – z. B. ethische – Bedeutung, die Religion in einer modernen, säkularisierten Gesellschaft besitzt bzw. besitzen könnte!

Thema Nr. 3

Vergleichen Sie unter religionswissenschaftlicher Perspektive den Umgang mit Sterben, Tod und Nachtod im Christentum mit einer weiteren Religion!